Hüttenrechts

11, T2 L IV 2 u. L IV 3

Staatsarchiv Marburg
Bestand 75
Nr. 917

L IV 2

Husaren-Corps.

Chefs:	Data von den letzten Patenten		Rittmeister worden.	Lieutenant	als Officier zuerst in dienst kommen	Heÿmath
George von Dallwigk, Major	16 Martii 1760.			13 Maÿ 1757, Heister.	2 Dec: 1752, Heister	

Rittmeister	Data von der letzten Patenten	Avancement oder Abgang	Lieutenant worden.	als Officier gedienet etc	Herkunft
Johan Andreas Schreiber	30 Martii 1762				
Ferdinand von Klocker	5 februarii 1761.				
Wilhelm Graff von Trott	29 Maÿ 1761.				

Anciennetets Liste vom Husaren Corps.

Major :	George von Dollwigz	den 16 Martii 1760.	
Rittmeister :	Johann Justus Schreiber	den 20 Martii 1762.	Oberlauterberg
	Ferdinand von Klocker	den 5 Febr 1761	St. Georgen in Ungarn
	Wilhelm Graff	den 29 Maij 1761 :	Sebra in Hess.
Lieutenants :	Moritz Levin von Brott von Brüersheneck	Aug den 2 Januarii 1760.	Brendenfißberg
	~~Johannes~~ Zülch	5 Januarii 1760.	Mühlbach Hess.
	George Wolff	25 Martii 1760.	Cassel
	Johan Daniel Stein	5 Febr 1761.	Büdingen Strasb.
	Istock Agnatz	11 April 1762.	Schitlor in Ungarn
Cornette :	Henrich Eliß	2 Jan: 1760.	Wernigerode Stolberg
	Henrich Rudorff	15 Jan: 1760.	Korbecke in Ledeburg
	Andreas Bornemann	27 Martii 1760.	Bovenden
	~~Ernst~~ August Starckloff	29 Maij 1761.	Rauschenberg
Dimittirt 29ten Dec: 1763. Adjut :	~~Ludwig~~ Avenarius	21 April 1762.	Mühlhausen in Thüringen
	Philip Jüngst	12 Junii 1762.	Dillenburg.

S

Lieutenants

Moritz Levin von Prueschenck	2 Januarii 1760.
Johannes Zŭloh	5 Januarii 1760.
George Wolf	25 Martii 1760
Johan Daniel Stein	5 Februarii 1761.
Istock Ignatz	11 Aprilis 1762.

Husaren Corps

Cornettes	Data von den Patenten	Avancement oder Abgang	Heymath
Henrich Fliſs	2 Januarii 1760.		Wenningerode im Holbergsch
Henrich Rudorff	15 Januarii 1760.		Körbecke im Paderbornsch
Andreas Bornemann	27 Martii 1760.		Lohmühlen
Philip Jüngst	12 Junii 1762.		Dillenburg.

4 N° 2 Specification

derjenigen Officiers beym löbl. Husaren Corps, welche man nicht weiß, wo sie zu Hauß seynd und dem Anciennete-Buch annoch inserirt werden soll.

Rittmeister

Valentin Juliat — Plan in Böhmen

Cornete

Johann Haupts — Lauben in Sachsen

Mrt 1753

15

Deß regierenten Herrn Landgraff Hoch
zu Heßen Caßell fürstliche Durchlaucht

Hern förstanmäß
Eiligst zu besorgen Eigenhändich zu
überreichen

1792 d. 2 Dec.

LN 2

+ Daß sie nicht auf eine Künst solche art
wie der König in Schweden durch einen
Schuß auch vor dem feind nicht um ihr
leben kommen Es hat mich in dem sieben
jährigen krieg in mancher affere geschützet.
Es ist eine ab weißung der kugeln der Herr
majior von Schlotheim hat oft mahl
gesagt der Rößle ist feste dem thut keine
kugel nichts ich underwinde mich auch
noch ein mahll zu Rötten wie aber Hann
sachte zu dem Herren ist ihnen mit meiner
wenig keit auch noch gedient so will ich weiter
als vorher oft hier bey Hüsaren oder Reijden
de Jeger mit und mein sohn bey die füß Jeger
will er güth schist einen Hasen in dem lauf
wie der gelernde Jeger Weil nun er sich seiter Zeit
mit des Herrn forstrat Cornelius seinen Sohne
Exercirt hat wan meiner frau und kinder
mein trad dauernt behalten wie die forstlaüfer
die mit gehen so bin ich und mein sohn auf
Jhro hochfürstliche durchlaucht befehl barath

Hoschbergen 2te
December 1792

underthänigster
Hautman Rößle

n d

u d: Genemigen für meinen
vortrag so bitte mir
hier beliebige orther
damit meine frau
zü friden sein müs
wan ich ünd mein sohn
mit zü felde gehen
als werbe ich müß
dan soll man sehen
was dieser noch kan
mit gott seiner hilfe
ünder dänigster Rößlle

Bethania x T x g x D x
M x V x V x A F
W x A V x D x x x J F
g x D x M x g f Z x
L x D x
+ D + O + g + A
+ S + M + F + M
+ W + D + S + V
+ W + A + M + E
+ L + V + M + M
+ + + + +

Dieses muß auf einen
Freytag in Fasten:
Bendell auf die Lincke-
Seite gethan, und jeder
zeit bey sich getragen
werden.

Ich stehe auf mit Gnaden, mit Gottes heiligen Segen, mit Christi Fleisch und Blut, Gott sey mein Harnisch daß mich kein Feind kein Bann anfällt kein Wasser schwellt, kein Waffen schad, es sey denn sach ich hab es selber in meiner Hand, daß mich keine Kugell verletze, sie sey von Gold, Silber, Ertz, Zinn, Bley, Glas, Stahl oder Eisen. Gott mache mich von allen meinen Feinden frey. Ich opfere mich auf die Heilige fünff Wunden Jesu Christi, ich gehe über die Schwelle ich nehme Jesum Christum zu meinem Gesellen, ich gehe über die Strassen, Jesus Christus wird mich nicht verlassen; Ich gehe hin im Namen Gottes des Vatters, des Sohns und Heiligen Geistes Amen.

Hierauf des Unser Vatter gebätet

Muß auswendig gelernt und alle Morgen beym aufstehen gebätet werden. heist er geschiret vor allen Kugellen sie sein groß oder klein ist pro wadum
under Döringer Hartmann Roßtell vergeheust
in Jostberg Ein alter Hut hase
wie lesen im ersten buch mose Capitell 18 Da
aberhame sich auf ander wind zu Reten mit dem
herren und sagte das wohl der 50. 40. mitter
ich aber sache das wohl meines herzen das X

2 1795 – 7 Dec. LN 3.

Durchlauchtigster Landgraf,
mein gnädigster Fürst und Herr!

Der Regimentsquartiermeister Kleinschmidt hat mir bekandt gemacht, daß Ew. Hochfürstliche Durchlaucht Sich in Ansehung meiner zu vernehmen zu geben geruhet haben. Bey dem unschätzbaren Werth, den ich auf Ew. Hochfürstlicher Huld und Gnade und auch die Opinion devotest lege, welche Höchstdieselben von meinem Character und Betragen hegen, mußte es mich natürlich in die größte Bestürzung versetzen, Ew. Hochfürstlich Durchlaucht hierüber zu einem Nachtheil in einigem Zweifel zu sehen. Das Bewußtseyn meiner Unschuld flößet mir indessen auch und selbst mir Muth, dreist Ew. Hochfürstliche Durchlaucht unterthänigst vorzustellen, so wie es Pflicht heischet, mich für die Ehre einer guten und schuldlosen familie das Wort zu reden. Ich hoffe, so glücklich zu seyn beyde Durch folgende devoteste Bemerkungen zu erlangen. Aelteste der Hochfürst Durchlaucht des Höchstseligen Herrn Landgrafen [illegible] in Diensten fürsten durch [illegible] Castell, Studirt am Collegio Carolino und diente auch des Hessischen Militaire Standes, aber mir auch die seelige Frau Oberforstmeisterin Karmesse, Mutter der jetzigen Frau Regimentsquartiermeisterin Kleinschmid als Vormünderin [illegible], indem Deren Mann nicht allein als ein treu [illegible] Andenkens, sondern auch als ein ächter Freund meines in Gott ruhenden

Vatters

wundern Sie, ich kann nicht sagen, als schon sehr verschlagen und behandelt hat, so halte ich es für einen Einfluß der Kleinschmidtschen Familie, aber ich kam in dem Hause bey einigen Kindern als [illegible], das Behaltungs Geist in allem Verstand habe ein verschiedener Mann zu beobachten. Dieses Haus und Oberforstmeister Himmelmanns Hause, sind meine einzigen frequentirenden Häuser, und da ich so retirirt bin, mag ich zu drückend allhier wohnen, so thut mir leid, daß Hirsel ein Störer der 16 jährigen Ehe angesehen werden muß, der mehr [illegible] die Religion und Herrn [illegible] zu Gute das Gesetz der [illegible] schafft; und ich bedaure, wenn etwa Fürst daraus bestehen sollten die Häuser räumen, mit denen so zu sagen, ich ein ewiges Bündniß geschlossen, weilen die Meiningen zu sehr [illegible] Vermögen, indem ich lediglich dadurch ein Capital geschafft haben und armer stehen und dieses [illegible] Grund ist, nahm ich einen Haushalter, so jährlich 200 f. erhalten hat, arrangiren mußten. [illegible] Hessen Land [illegible] Kellingsachen, würde ich mir [illegible] zu dieser ihrer traurigen familie, so gar öffentlich blamirt, welche Rosette [illegible] Seele [illegible] in einer gesetzwidrigen Betragen [illegible] hat. [illegible] den Oncle dieser familie Hofrath [illegible] ersuchte, deshalben seine Niece zu unterstützen, denn dieser bekannte redliche Mann hat dieselbe zeither besonders wegen der theuren Zeit, [illegible] unterstützt, denn Kleinschmidts sein Capital steckt in diesen [illegible]

anderthalb

häuſern, und konnte er auch noch gar ſo leicht in der Ungnad, welche verl-
ſen zu müſſen, denn wenn man ſelbſt nicht nach Allem ſieht, ſo leidt
man im [illegible]; der Schaden iſt nicht zu gedenken, denn Seine Hoch-
Durchlaucht ſehen lieber das Wohl [illegible] der Unterthanen, als [illegible]
den Untergang. Schließlich [illegible] gnädigſt, gedenken Sie meiner zu dieſer
[illegible] Familie zum beſten, denn es iſt [illegible] durch dieſe Familie in
Aufſehung ferner im [illegible] Umſtande [illegible]
denen [illegible] hat, ſo Gott dem gerechten Vater zum
zeugen [illegible] in dieſem Augenblick [illegible] an meinen Generale
Umſtänden leiden muß; [illegible] mein gnädigſter Fürſt dem
[illegible] zu tragen; [illegible] Oberhofrath Huber [illegible]
ſelbigen habe [illegible] Conſolirung; [illegible]
Geſchäfte halber [illegible]. Meine langſame Kräften und
[illegible] 20 Jahren an [illegible]
[illegible] recommandirt, und die [illegible]
meine [illegible] mit den Kindern [illegible]
[illegible] dann es geſchieht nicht [illegible] Freund, ſondern
[illegible] zu machen, [illegible]
Americaniſchen und franzöſiſchen Krieg durch, und [illegible]
mit Beylage meines [illegible]
[illegible] während meiner 20jährigen Dienſt
[illegible] 20,000 fl [illegible] väterlichen
und [illegible], welche [illegible] Geſundheit [illegible] meinen Abſchied zu bitten

Gewiß eine Nothwendigkeit, die mich schmerzte, der ich aber nicht [illegible]
weil der Dienst [illegible] [illegible] Krieges [illegible]. Durch zwanzigjährige lange
Dienstzeit und [illegible] hatten sich [illegible] gebildet und [illegible] [illegible]
ich [illegible] und [illegible] deswegen dieselbe für mein Vaterland [illegible], um [illegible]
meine jährliche Einkünfte von 1800 Thaler in Ruhe zu verzehren. Nun schätzte ich mich
glücklich [illegible] einer guten Familie, die [illegible] und [illegible]
[illegible] zu finden, die ich [illegible] als [illegible] Verwandten [illegible]
[illegible]: Aber, Gnädigster Fürst und Herr, ich [illegible]
[illegible] von mir [illegible], daß ich [illegible] die [illegible] die [illegible] und [illegible]
[illegible] glücklichen Familie [illegible]
[illegible] aber ich [illegible]
glücklichsten [illegible], [illegible]
[illegible] Durchlaucht [illegible]
[illegible], Gnädigster Fürst und Herr! [illegible]
Regiments Quartier Meister [illegible]
[illegible] zu [illegible]
[illegible]
[illegible] treu devoten [illegible]
[illegible] Hochfürstliche Durchlaucht [illegible], und [illegible]
[illegible] Staaten [illegible]
ins Grab [illegible] Hochfürstliche Durchlaucht unterthänigster

Cassel den 7ten December
1795.

Kelerhaus

ehem. Rittmeister im
Husaren Rgt

Des regierenden Herrn Landgrafen
Hochfürstliche Durchlaucht

zu Cassell